

Zu beziehen durch:  
**Akademische Verlags- u. Versandbuchhandlung Emil Haim & Co.**  
Wien I, Maria Theresienstraße 10

# Handwörterbuch der Staatswissenschaften

Herausgegeben von  
Prof. Dr. Ludwig Elster Jena Prof. Dr. Adolf Weber München  
Prof. Dr. Friedrich Wieser Wien †

Vierte gänzlich umgearbeitete Auflage  
ACHT BÄNDE  
(Verlag von Gustav Fischer in Jena)  
brosch. RM. 280.—, in Halbleder geb. RM. 340.—

*Ein Ergänzungsband ist in Vorbereitung.*

Die vierte Auflage dieses großen Werkes, das nunmehr vollständig vorliegt, ist im gleichen Format und in der gleichen Ausstattung wie die dritte Auflage erschienen.

Mit Rücksicht auf die durch den Krieg und die inneren Umwälzungen hervorgerufenen Veränderungen auf wirtschaftlichem und politischem Gebiete hat das „Handwörterbuch“ in der neuen Auflage nach den verschiedensten Richtungen hin eine zum Teil sehr erhebliche Ausgestaltung und Ergänzung erfahren; vor allem sind hierbei die wirtschaftlichen Ergebnisse der letzten Zeit und die Forderungen für die kommende Zeit berücksichtigt worden.

Ein ausführliches Sachregister, das die Benützung des Werkes bedeutend erleichtert, bildet den Abschluß des letzten Bandes.

Im übrigen braucht die schon **unentbehrlichen Nachschlagewerkes** lange erwartete neue Auflage dieses nicht mehr besonders empfohlen zu werden. Das „Handwörterbuch der Staatswissenschaften“ ist nach wie vor für das gesamte wirtschaftliche, soziale und politische Leben

**ein Werk von größter praktischer Bedeutung.**

*Original-Einbanddecken auf Wunsch zur Verfügung.*

☛ Lieferung des Werkes event. gegen bequeme Zahlungsweise. ☛

Druck: W. Hamburger, Wien VI.

17.689-B

UB-WU WIEN



+J346995906

## HOCHSCHULE FÜR WELTHANDEL

IN

### WIEN

ANZ KLEIN-GASSE 1.

Bibliothek  
Hochschule für Welthandel

17.689-B

Stud. 5. 1928/29



## VORLESUNGSVERZEICHNIS

UND

## PERSONALSTAND

für das

### Studienjahr 1928/1929.

Wintersemester vom 1. Oktober 1928 bis 28. Februar 1929.

Sommersemester vom 1. März bis 15. Juli 1929.

AKADEMISCHE VERLAGS- UND VERSANDBUCHHANDLUNG

**EMIL HAIM & CO.**

WIEN I, MARIA THERESIENSTRASSE 10.

17.689-B

- Grundriß des Ausgleichs- und Konkursrechtes. Samt Nachtrag 1925. Von Hofrat Prof. Dr. Robert *Bartsch*. Geh. S 5—, geb. S 6—.
- Konkurs-, Ausgleichs-, Anfechtungs-Ordnung u. deren Einführungsverordnung. 1927. Von Prof. Dr. Rob. *Bartsch* u. Prof. Dr. Rud. *Pollak*. Geh. S 77—, geb. S 84—.
- Das österr. Strafverfahren. Von Prof. Dr. W. *Gleispach*. Geh. S 5:35.
- Der Versuch. Eine rechtsphilosophische Betrachtung zum deutschen Strafgesetzentwurf. Von Prof. Dr. Alexander *Hold-Ferneck*. Geh. S 1:05.
- Grundriß des österreichischen bürgerlichen Rechtes. Von Prof. Dr. Karl *Wolff*. Geh. S 16—, geb. S 18:40.
- Lehrbuch der bürgerlichen Rechtspflege. Von Prof. Dr. Hans *Sperl*. I. Band, 1. Teil. Geh. S 8—. I. Band, 2. Teil. Geh. S 22:40.
- Lehrbuch d. Institutionen d. Römischen Rechtes. Von Karl Ritter v. *Czyhlarz*. 18., neubearb. Aufl. von Prof. Dr. Marian *San Nicolo*. Geh. S 23:05, geb. S 25:60.
- Theoretisch-praktischer Kommentar zum Allgem. bürgerl. Gesetzbuch. Personen- und Sachenrecht. Von Dr. Leo *Geller*. Geb. S 15:35.
- Leitfaden der Staatsverrechnung. Von Hofrat Prof. Dr. Gustav *Seidler*. I. Band. Geh. S 2:70, II. Band. Geh. S 4:25.
- Juristische Taschenbücher. Für die Praxis und zum Studium. Herausg. von Prof. Dr. Hans *Frisch*. Jedes Bändchen in Halbleinen gebunden.
1. Oesterr. Verfassungsrecht. Von Dr. L. *Adamovich*. Mit Nachtrag 1926. S 7:20.
  2. Oesterr. Verwaltungsrecht. Von Dr. Ludwig *Adamovich*. S 8—.
  3. Oesterr. Baugesetzkunde. Von Prof. Dr. Hans *Frisch*. S 5:45.
  4. Oesterr. Wasserrecht. Von Sektionsrat Dr. Eberhard *Wiglitzky*. S 2:90.
  5. Oesterr. Eisenbahnrecht. Von Sektionschef Dr. Hans *Gaber*. S 4—.
  8. Oesterr. Post- und Telegraphenrecht (samt Radiorecht). Von Prof. Dr. Rudolf *Köstler*. S 4:80.
  9. Oesterr. Privatrecht. Von Prof. Dr. Karl *Wolff*. S 7:05.
  15. Oesterr. Verwaltungsverfahren. Von Dr. Ludwig *Adamovich*. S 6:50.
- Verbotenes Verhalten. Ein Beitrag zu den allgemeinen Lehren des Privat- und Strafrechtes. Von Prof. Dr. Karl *Wolff*. Geh. S 14:40, geb. S 16:80.
- Ludwig *Mitteis* und sein Werk. Von Prof. Dr. Leopold *Wenger*. Geh. S 8—.
- Grundsätze der Volkswirtschaftslehre. Von Dr. Carl *Menger*. 2. Aufl. mit einem Geleitwort von Richard *Schüller*. Geh. S. 13:35, geb. S. 15:50.
- Grundriß der Wirtschaftspolitik. Von Prof. Dr. Josef *Gruntzel*. In 5 Bänden. Geh. / Allg. Volkswirtschaftslehre S 5:30 / Agrarpolitik S 3:45 / Industriepolitik S 3:85 / Handelspolitik S 3:85 / Verkehrspolitik S 3:85.
- Grundriß der Finanzwissenschaft. Von Prof. Dr. Jos. *Gruntzel*. Geh. S 2:55.
- Geldwert und Wechselkurs. Von Prof. Dr. Jos. *Gruntzel*. Geh. S 2:25, geb. S 2:55.
- Theorie der Volkswirtschaft. Von Prof. Dr. J. *Gruntzel*. Geh. S 8—, geb. S 9:90.
- Theorie des zwischenstaatlichen Wirtschaftsverkehrs. (Freihandel oder Schutzzoll.) Von Prof. Dr. Josef *Gruntzel*. Geh. S 4:80, geb. S 5:75.
- Die Lehre vom Volksreichtum. Von Prof. Dr. Josef *Gruntzel*. Geh. S 8:80, geb. S 9:60.
- Böhm-Bawerk. I. Gesammelte Schriften. Herausgegeben von Dr. Franz X. *Weiß*. Geh. S 19:20, geb. S 22:40. II. Kleinere Abhandlungen über Kapital und Zins. Herausgegeben von Dr. Franz X. *Weiß*. Geh. S 25:60, geb. S 28:80.
- Einführung in die Methodenlehre der Nationalökonomie. Von Dr. Richard *Kerschagl*. Geh. S 6:80, geb. S 7:85.
- Lehrbuch der Geologie. Für Studierende der Naturwissenschaften, Geologen, Montanisten und Techniker. Von Prof. Dr. L. *Kober*. Geh. S 28:80, geb. S 32—.
- Lehrbuch der Mineralogie. Von Prof. Dr. Gustav *Tschermak*. 9. Auflage. Neubearbeitet von Prof. Friedrich *Becke*. Geh. S 28:80, geb. S 32—.

Durch jede Buchhandlung zu beziehen.

Verzeichnis des wissenschaftl. Verlags (Nr. 29) steht kostenlos zur Verfügung.



## Personalstand.

Akademische Funktionäre.

Rector magnificus.

Julius Ziegler.

Prorektor.

Josef Gruntzel.

Professorenkollegium.\*)

a) Ordentliche Professoren.

- Schmid Anton, o. ö. Prof. der allgemeinen und besonderen Betriebs- und Organisationslehre (Waren- und Fabrikgeschäft), Vorstand des gleichnamigen Institutes, Hofrat, Professor an der Konsularakademie, Honorar-dozent an der Technischen Hochschule, ständig beeideter Buchsachverständiger des Handelsgerichtes, Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien), XIX., Kahlenbergerstraße 34.
- Gruntzel Josef, o. ö. Prof. der Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftspolitik, Vorstand des gleichnamigen Institutes, Jur. et Ph. Dr., Hofrat, Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien) und an zweiklassigen Handelsschulen, XIII., Hietzinger Hauptstraße 83.
- Ziegler Julius, o. ö. Prof. der allgemeinen und besonderen Betriebs- und Organisationslehre (Bankwesen), Vorstand des Banktechnischen Institutes für Wissenschaft und Praxis, des Institutes für Betriebsorganisation und Revisionswesen sowie des Steuerwissenschaftlichen Institutes, Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien), ständig beeideter Buchsachverständiger der Wiener Gerichtshöfe, XII., Schönbrunnerstraße 188. Tel. 83-4-54.
- Decker Achille, o. ö. Prof. der französischen Sprache, Vorstand des gleichnamigen Institutes, Licencié en droit, Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien), beeideter Gerichtsdolmetsch für die französische Sprache, V., Schönbrunnerstraße 70.
- Pribsch Josef, o. ö. Prof. der romanischen Sprachen, Ph. Dr., XIX., Kreindlgasse 8.
- Pollak Rudolf, Hofrat, o. ö. Prof. für kaufmännische Rechtsfächer, Jur. Dr., tit. ord. Univ.-Prof., Mitglied des Abrechnungsgerichtshofes, der judiz. Staatsprüfungskommission und der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien) und an zweiklassigen Handelsschulen, VII., Kirchgasse 48. Tel. B 32-8-99.
- Beutel Ernst, o. ö. Prof. für Technologie und Warenkunde, Vorstand des Technologischen Institutes, Dr.-Ing. et Ph., Dozent für Farbenchemie an der Akademie der bildenden Künste, gerichtlich beeideter Sachverständiger und Schätzmeister, XIX., Chimanistraße 5.

\*) Die Mitglieder des Professorenkollegiums sind hier nach dem Datum ihrer Ernennung an der Hochschule für Welthandel in Wien, bzw. an der ehemaligen k. k. Exportakademie gereiht.

**Oberparleiter** Karl, o. ö. Prof. für allgemeine und besondere Verkehrslehre (Warenhandel und Transportwesen), Vorstand des Institutes für Welthandelslehre, Diplomkaufmann, Dr. rer. pol. der wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität in Frankfurt a. M., Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien), Buchsachverständiger des Handelsgerichtes, XVIII., Herbeckstraße 49.

#### b) Außerordentliche Professoren.

**Huber** Joseph, a. o. Prof. der romanischen Sprachen, Vorstand des Institutes für italienische Sprache und Kultur, Ph. Dr., Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien), XIII., Firmiangasse 36.

**Ferjančić** Theodor, a. o. Prof. der allgemeinen und besonderen Betriebs- und Organisationslehre, Jur. Dr., Bankprokurist a. D., Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien), VIII., Schlösselgasse 15/1.

**Reinthal** Franz, tit. ord. Prof., für Technologie, Dr. techn., XVII., Braungasse 55.

**Leiter** Hermann, a. o. Prof. der Wirtschaftsgeographie, Ph. Dr., Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren und zweiklassigen Handelsschulen, XIX., Döblinger Hauptstraße 14.

**Dörfel** Franz, tit. ord. Prof., für allgemeine und besondere Betriebs- und Organisationslehre (Verkehrs- und Versicherungswesen), Vorstand des Institutes für Verkehrs- und Versicherungswesen und Mitvorbund des Institutes für Betriebsorganisation und Revisionswesen, Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien) und Fachinspektor für den kaufmännischen Unterricht in Niederösterreich, XVIII., Pötzleinsdorferstraße 1. Tel. A 26-2-74.

**Seidel** Karl, a. o. Prof. der allgemeinen und besonderen Betriebs- und Organisationslehre (Fabrikgeschäft), Diplomkaufmann, Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien), VIII., Langegasse 5.

**Tindl** Fritz, a. o. Prof. der allgemeinen und besonderen Betriebs- und Organisationslehre, Diplomkaufmann, XVIII., Peter Jordan-Straße 94.

**Winkler** Arnold, a. o. Prof. der Wirtschaftsgeschichte, Vorstand des Institutes für Wirtschaftsgeschichte, Ph. Dr., IX., Alserbachstraße 20 A.

#### c) Nicht im Hauptamte angestellter ordentlicher Professor.

**Strauß** Ludwig, ord. Prof. für kaufmännische Rechtsfächer, Jur. Dr., Rechtsanwalt, Mitglied der judiz. Staatsprüfungskommission und Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien), I., Plankengasse 6. Tel. 72-4-15.

#### Assistenten.

**Mayer** Leopold, o. Assistent am Institut für Verkehrs- und Versicherungswesen, Diplomkaufmann, Dr. rer. pol. der wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität in Frankfurt a. M., II., Ausstellungsstraße 3.

**Hannauer** Leo., o. Assistent für englische Sprache, Ph. Dr., Ing., Ollersbach bei Neulengbach, N.-Ö.

**Meithner** Karl, o. Assistent am Banktechnischen Institut, Diplomkaufmann, VII., Burggasse 86.

**Rungaldier** Randolph, o. Assistent am Institut für Wirtschaftsgeographie, Ph. Dr., XXI., Semmelweißgasse 12/II, Jedlersdorf.

**Haar** Anton, a. o. Assistent am Institut für allgemeine und besondere Betriebs- und Organisationslehre (Waren- und Fabrikgeschäft), IV., Karolinengasse 23.

**Grünsteidl** Edmund, a. o. Assistent am Technologischen Institut, Ph. Dr., XIX., Unterer Reisenbergweg 16.

**Bouffier** Willi, Hilfsassistent am Institut für Welthandelslehre, Diplomkaufmann, XVIII., Gertzgasse 105/8.

#### Vertragsmäßig bestellte Lehrkräfte

(alphabetisch gereiht).

**Bartsch** Robert, Honorar Dozent für kaufmännische Rechtsfächer, Jur. Dr., Rat des Verwaltungsgerichtshofes, tit. ord. Univ.-Prof., XIX., Döblinger Hauptstraße 56. Tel. A 14-9-87.

**van den Bergh** Wilhelm, für holländische Sprache, Leopoldsdorf 19 bei Wien. Tel. 53-1-69.

**Brunow** Hans, für deutsche Sprache, Ph. Dr., II., Halmgasse 4/8. Tel. R 41-4-30.

**Grünberg** Siegmund, Honorar Dozent mit dem Titel eines a. o. Prof. für kaufmännische Rechtsfächer, Jur. Dr., Hofrat, Vorsitzender Rat beim Oberlandesgericht in Wien, Mitglied der judiz. Staatsprüfungskommission, XVIII., Gertzgasse 38. Tel. 62-7-94.

**Hanika** Franz, für Technologie (Seminar), Ing., IV., Wiedner Hauptstraße 52/I.

**Ivanić** Josef, für serbokroatische Sprache, Jur. Dr., Sektionsrat d. R., Mitglied des Lehrkörpers an der Konsularakademie, IV., Schönburgstraße 31a.

**Jacob** Siegfried, für kommerzielles Strafrecht, Jur. Dr., Hofrat d. R. und Rechtsanwalt, VIII., Piaristengasse 56. Tel. 21-5-36.

**Jolles** Adolf, Honorar Dozent für markttechnische Beurteilung der Nahrungsmittel und Genussmittel, Ph. Dr., Prof. am Technologischen Gewerbemuseum, gerichtlicher Sachverständiger für Chemie der Lebensmittel, IX., Türkenstraße 9. Tel. A 17-4-90.

**Karlicky** Franz, für tschechische Sprache, Ph. Dr., Realschulprofessor, II., Karmelitergasse 10/II.

**Kerschagl** Richard, Honorar Dozent für Volkswirtschaftslehre, Dr. jur. und Dr. rer. pol., Rechtskonsulent der österr. Nationalbank, besideter Sachverständiger für Geld- und Währungsfragen bei den Wiener Gerichtshöfen, Wien IX., Otto Wagner-Platz 3. Tel. A 22-5-50, Klappe 179.

**Klinger** Franz, für deutsche, französische und englische Stenographie, Diplomkaufmann und Handelsschullehrer, IX., Georg Sigl-Gasse 2.

**Knoll** Franz, für Mathematik, Ph. Dr., Privat- und Honorar Dozent an der Technischen Hochschule, VI., Webgasse 28.

**Knoll** Kurt, für englische Sprache, Ph. Dr., Gymnasialprofessor, IX., Währinger Gürtel 156.

**Koeller** Felix, für Steuerrecht, Jur. Dr., Oberfinanzrat, Prof. an der Wiener Handelsakademie, XVIII., Edelfhofgasse 36. Tel. 72-5-95.

**Mac Callum** Thomas W., für englische Sprache, Magister artium, Lektor für den praktischen Unterricht der englischen Sprache an der Wiener Universität, III., Am Heumarkt 7.

**Madlé** Arnold, Honorar Dozent für Volkswirtschaftslehre, Jur. Dr., Rat des Bundesamtes für Statistik, Mitglied der staatswissenschaftlichen Staatsprüfungskommission, III., Hetzgasse 37. Tel. 76-3-14.

**Nusko** Hans, für Steuer- und Abgabenrecht, Jur. Dr., Sektionsrat im Bundesministerium für Finanzen, I., Uraniastraße 4. Tel. 99-6-20.

**Ottel** Klemens, Honorar Dozent für Bankverkehrslehre und für allgemeine und internationale Handelskunde, tit. ord. Prof., Ministerialrat i. R., Honorar Dozent an der Universität und an der Technischen Hochschule in Wien, Vorsitzender der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien) und an zweiklassigen Handelsschulen, Inspektor und Konsulent für das kaufmännische Bildungswesen im Bundesministerium für Unterricht, III., Strohgasse 20. Tel. 77-6-68.

- Paneth Erwin**, für **Werbewesen**, Jur. Dr., Sekretär des Gremiums der Kaufmannschaft, IV., Schwarzenbergplatz 16. Tel. 57-5-35.
- Pfeiffer Karl**, für **landwirtschaftliche Buchhaltung**, Ph. Dr., Professor an der Lehranstalt für Wein und Obstbau, Dozent an der Tierärztlichen Hochschule, I., Kärntnerstraße 37.
- Semeykin Alexander**, für die **russische Sprache**, Jur. Dr., IX., Porzellangasse 13/19. Tel. 64-8-90.
- Traversa Eduard**, für **Wirtschaftsgeschichte**, Ph. Dr., Prof. an der Akademie für Musik und darstellende Kunst, VIII., Josefgasse 1. Tel. A 28-8-64.
- Tucker Basil**, für **englische Sprache**, IX., Porzellangasse 14.
- Ullmann Karl**, für **Gesundheitspflege**, M. U. Dr., Obermedizinalrat, I., Judenplatz 5. Tel. 68-1-18.

### Leiter von Sonderkursen.

- Blau Hans**, für **Drogen- und Arzneiwarenkunde**, Ph. Dr., Mag. pharm., XIX., Hardtgasse 25.
- Peucker Karl**, für **Kartographie**, Ph. Dr., III., Geusaugasse 47.
- Pollak Hans**, für **schwedische Sprache**, Ph. Dr., Gymnasialprofessor, I., Tuchlauben 5. (Beurlaubt nach Lund, Schweden.)

Vom Bundesministerium für Unterricht mit Vorlesungen für Kandidaten des Handelslehramtes betraut.

- Kunczitzky Karl**, für **kaufmännisches Rechnen**, Reg.-Rat, Sekretär und Professor an der Wiener Handelsakademie, Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an höheren Handelsschulen (Handelsakademien) und an zweiklassigen Handelsschulen, V., Franzensgasse 11.

### Bibliothek.

Leiter: **Gans Johann**, Ph. Dr., tit. Professor, Staatsbibliothekar, XVIII., Kreuzgasse 28/10.

### Rektoratskanzlei.

Leiter: **Wiedemann Adolf**, Reg.-Rat, III., Rasumofskygasse 9.

## Verzeichnis der angekündigten Vorlesungen, Übungen und Seminare.

*Die Aufnahme der Hörer erfolgt für das Wintersemester in der Zeit vom 25. September bis zum 6. Oktober 1928, für das Sommersemester vom 25. Februar bis zum 8. März 1929.*

*Abkürzungen: W. = Wintersemester, S. = Sommersemester, Hs. = Hörsaal. B. = für Bücherrevisoren.*

*\* Sonderkurse.*

## Betriebswirtschaftslehre.

### I. Betriebslehre.

#### a) Allgemeine Betriebslehre.

##### 1. Betriebs- und Verrechnungslehre.

1. **Schmid**, o. ö. Prof.: **Organisations- und Betriebswirtschaftslehre**, allgemeiner Teil, mit besonderer Berücksichtigung der Werbelehre, W. 1st., Di. 8—9; Hs. 7.
2. „ **Theorie der Organisations- und Betriebswirtschaftslehre**, allgemeiner Teil, mit besonderer Berücksichtigung der Betriebswirtschaftsstatistik, S. 1st., Di. 8—9; Hs. 7.
3. „ **Methoden und Formen der Buchhaltung**, W. 2st., Mo. 9—11; Hs. 13. (Siehe Übungen 29.)
4. „ **gemeinsam mit Ass. Haar**: Seminar für Organisations- und Betriebswirtschaftslehre, mit besonderer Berücksichtigung des **Werbewesens**, W. 2st., Mo. 3—5; Zimmer 63, II. Stock.
5. „ **gemeinsam mit Ass. Haar**: Seminar für Privatwirtschaftslehre, in diesem Jahre mit besonderer Berücksichtigung der Betriebswirtschaftsstatistik, S. 2st., Mo. 3—5; Zimmer 63, II. Stock.
6. **Ziegler**, o. ö. Prof.: **Buchhaltungstheorie und Organisation**, W. 1st., Mo. 10—11; Hs. 12. (Siehe Übungen 27.)
7. „ **Die wissenschaftlichen Grundlagen der Betriebsbilanzen**, W. u. S. 1st., Mo. 5—6; Hs. 7. B.
8. **Dörfel**, tit. ord. Prof.: **Einführung in die allgemeine Betriebslehre**, W. 1st., Mo. 11—12; Hs. 1.
9. „ **Theorie der doppelten Buchhaltung**, W. 1st., Mo. 12—1; Hs. 1. (Siehe Übungen 23.)
10. „ **Die Spezialgebiete der Verrechnungslehre**, S. 2st., Mo. 11—1; Hs. 1. (Siehe Übungen 24.)
11. „ **Theorien und Methoden der Buchhaltung in ihrer geschichtlichen Entwicklung**, W. u. S. 1st., Di. 5—6; Hs. 7. B. (Siehe Übungen 25.)
12. „ **Die Bilanztheorien**, S. 2st., Mo. 9—10, Mi. 11—12; Hs. 9. (Siehe Übungen 26.)
13. „ **Grundlagen der betriebswirtschaftlichen Organisation**, W. 2st., Mo. 9—10, Mi. 11—12; Hs. 9.
14. **Seidel**, a. o. Prof.: **Einführung in die kaufmännische Betriebs- und Verrechnungslehre**, W. u. S. 2st., Mo. 11—1; Hs. 5.
15. „ **Allgemeine kaufmännische Betriebs- und Organisationslehre**, W. u. S. 1st., Do. 5—6; Hs. 7. B.

16. **Seidel**, a. o. Prof.: Allgemeine Bilanzlehre, W. 1st., Mo. 9—10; Hs. 4. (Siehe Übungen 26.)
17. „ Bilanzen der Kollektivunternehmungen, S. 1st., Mo. 9—10; Hs. 4. (Siehe Übungen 26.)
18. „ Formen und Methoden der Buchhaltung, W. 1st., Mo. 10—11; Hs. 4. (Siehe Übungen 25.)
19. „ Geschichte und Theorie der Buchhaltung, S. 1st., Mo. 10—11; Hs. 4.
20. „ Übungen zur allgemeinen Verrechnungslehre, W. u. S. 2st., Di. 3—5; Hs. 5.
21. **Tindl**, a. o. Prof.: Einführung in die kaufmännische Betriebs- und Verrechnungslehre, W. u. S. 2st., Mo. 11—1; Hs. 4.
22. „ Praktikum der kaufmännischen Verrechnungslehre, W. u. S. 2st., Di. 3—5; Hs. 1.
23. **Mayer**, Assistent: Praktikum der doppelten Buchhaltung (zur Vorlesung 9), W. 2st., Di. 3—5; Hs. 18.
24. „ Praktikum der Spezialgebiete der Verrechnungslehre (zur Vorlesung 10), S. 2st., Di. 3—5; Hs. 18.
25. „ Buchhaltungsübungen für Vorgeschrittene (zu den Vorlesungen 11, 18), W. 2st., Fr. 3—5; Hs. 5.
26. „ Bilanzübungen (zu den Vorlesungen 12, 16, 17), S. 2st., Fr. 3—5; Hs. 5.
27. **Meithner**, Assistent: Handelstechnische Übungen für Vorgeschrittene, W. u. S. 2st., Fr. 3—5; Hs. 12. (Zur Vorlesung 6.)
28. **Haar**, Assistent: Handelstechnische Übungen, W. u. S. 4st., Do. 3—5, Fr. 3—5; Hs. 18.
29. „ Übungen (zur Vorlesung 3) unter besonderer Berücksichtigung neuzeitlicher Buchhaltungsmethoden und -formen, W. 2st., Mo. 5—7; Hs. 5.

### 2. Kaufmännisches Rechnen.

30. **Ferjančič**, a. o. Prof.: Allgemeines kaufmännisches Rechnen, W. u. S. 2st., Mi. 8—10; Hs. 3.
31. „ Praktikum des kaufmännischen Rechnens, W. u. S. 2st., Do. 3—5; Hs. 3.
32. „ Spezialgebiete des kaufmännischen Rechnens, W. u. S. 1st., Mi. 10—11; Hs. 3.
33. **Tindl**, a. o. Prof.: Allgemeines kaufmännisches Rechnen, W. u. S. 2st., Mi. 8—10; Hs. 1.
34. „ Praktikum des kaufmännischen Rechnens, W. u. S. 2st., Di. 5—7; Hs. 1.
35. „ Praktikum des kaufmännischen Rechnens für Vorgeschrittene, W. u. S. 2st., Do. 3—5; Hs. 1.
36. „ Repetitorium des kaufmännischen Rechnens, W. u. S. 1st., Do. 5—6; Hs. 1.
37. „ Spezialgebiete des kaufmännischen Rechnens: Kontokorrente, W. 1st., Mi. 11—12; Hs. 2.
38. **Mayer**, Assistent: Wirtschaftliches Rechnen, I: Einführung in die Grundlagen, W. 2st., Mi. 8—10; Hs. 7.
39. „ Übungen zum wirtschaftlichen Rechnen I, W. 2st., Do. 3—5; Hs. 5.
40. „ Wirtschaftliches Rechnen, II: Einführung in die Spezialgebiete, S. 2st., Mi. 8—10; Hs. 7.
41. „ Übungen zum wirtschaftlichen Rechnen II, S. 2st., Do. 3—5; Hs. 5.

### 3. Revisionswesen.

42. **Mayer**, Assistent: Die Technik der Bücher- und Bilanzrevision, W. 2st., Fr. 5—7; Hs. 7. B.
43. „ Seminar für Bücher- und Bilanzrevision, Abtlg. a) Kontrolle und Revision bei industriellen und Handelsgroßunternehmungen, S. 2st., Fr. 5—7; Hs. 7. B.
44. **Meithner**, Assistent: Seminar für Bücher- und Bilanzrevision, Abtlg. b) Kontrolle und Revision im Bank- und Versicherungsfache, S. 2st., Mo. 6—8; Hs. 7. B.

### 4. Werbewesen.

45. **Seidel**, a. o. Prof.: Absatzpolitik und Reklameorganisation, W. 1st., Di. 5—6; Hs. 5.
46. **Paneth**: Theorie und Technik des Werbewesens, W. u. S. 3st., Mo. 5—6, Mi. 6—8; Hs. 18.

## b) Besondere Betriebslehre.

### 1. Warenhandel und Industrie.

47. **Schmid**, o. ö. Prof.: Organisations- und Betriebswirtschaftslehre, besonderer Teil (Organisation und Betriebswirtschaftslehre des Waren- und Fabriksgeschäftes, mit besonderer Berücksichtigung der Konjunkturforschung und Betriebswirtschaftspolitik und Ethik), W. 1st., Mo. 8—9; Hs. 9.
  48. „ Organisations- und Betriebswirtschaftslehre des Waren- und Fabriksgeschäftes, mit besonderer Berücksichtigung der Psychotechnik und Rationalisierung, S. 1st., Mo. 8—9; Hs. 9.
  49. „ Organisationstechnik und Buchhaltung im Warengeschäfte (Export-, Import- und Warenhausbetrieb), S. 2st., Mo. 9—11; Hs. 18.
  50. „ Technik und Buchhaltung des Fabriksgeschäftes, W. 2st., Di. 9—11; Hs. 12.
  51. „ Industrielle Bilanzlehre, S. 2st., Di. 9—11; Hs. 12.
  52. „ gemeins. mit Ass. **Haar**: Seminar für Buchhaltung, Bilanzkunde und Bilanzkritik, W. 2st., Di. 3—5; Hs. 12.
  53. „ gemeins. mit Ass. **Haar**: Seminar für Konjunkturforschung und Betriebswirtschaftspolitik, S. 2st., Di. 3—5; Hs. 12.
  54. „ gemeins. mit Ass. **Haar**: Betriebswirtschaftswissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft; in diesem Jahre: Konjunkturforschung und Werbewesen, W. u. S. 1st., Di. 5—6; Seminarzimmer 63. (Nur gegen vorhergehende persönliche Anmeldung beim Institutsvorstand.)
  55. **Oberparleiter**, o. ö. Prof.: Kostenlehre des Warenhandels, W. 1st., Do. 11—12; Hs. 7.
  56. „ Kalkulationsübungen, S. 1st., Do. 10—11; Hs. 7.
  57. **Seidel**, a. o. Prof.: Fabrikbuchhaltung, W. 1st., Di. 7—8; Hs. 7. B. (Siehe Übungen 62.)
  58. „ Ausgewählte Kapitel aus der Buchhaltung des Warengroßhandels, S. 1st., Di. 7—8; Hs. 7. B.
  59. „ Kostenlehre der Industrie, W. 1st., Di. 6—7; Hs. 12 (eventuell verlegbar).
  60. „ Organisation und Statistik des Industrieunternehmens, S. 2st., Di. 5—6; Hs. 5 und Di. 6—7; Hs. 12 (eventuell verlegbar). (Siehe Übungen 63.)
  61. „ Seminar für industrielle Betriebslehre, W. u. S. 2st., Do. 3—5; Hs. 7.
  62. **Mayer**, Assistent: Praktische Verrechnungsfälle aus dem Fabriksgeschäfte, W. 2st., Do. 5—7; Hs. 12 (zur Vorlesung 57).
  63. „ Technische Arbeiten in Fabriksbetrieben, S. 2st., Do. 5—7; Hs. 12 (zur Vorlesung 60).
  64. **Haar**, Assistent: Handelstechnische Übungen für Vorgeschrittene, W. u. S. 4st., Mi. 9—11, Do. 5—7; Hs. 5.
  65. „ Industrielle Kalkulation, verbunden mit Übungen, S. 2st., Mo. 5—7; Hs. 5.
- ### 2. Bankwesen.
66. **Ziegler**, o. ö. Prof.: Allgemeine Bankorganisations- und Betriebslehre, W. 1st., Mo. 9—10; Hs. 12.
  67. „ Allgemeine Bankverrechnungslehre, S. 2st., Mo. 9—11; Hs. 12.

68. **Ziegler** o. ö. Prof.: Besondere Bankverrechnungs- und Bilanzlehre, W. u. S. 2st., Mi. 9—11; Hs. 12.
69. „ **gemeins. mit Ass. Meithner**: Banktechnisches Seminar, W. u. S. 2st., Mi. 3—5; Hs. 12.
70. „ **gemeins. mit Ass. Meithner**: Banktechnisches Proseminar, W. u. S. 2st., Mi. 5—7; Hs. 12.
71. **Mayer**, Assistent: Die Grundlagen der Finanzierung kaufmännischer Unternehmungen, W. 1st., Mo. 8—9; Hs. 12.
72. „ Die Finanzierung der Aktiengesellschaften, S. 1st., Mo. 8—9; Hs. 12.
73. „ Wirtschaftslehre der Banken I: Vermögensanlage und Kapitalverwaltung (für Hörer des Bank- und des Versicherungsfaches), W. 1st., Mi. 12—1; Hs. 9.
74. „ Wirtschaftslehre der Banken II: Betriebsorganisation und Geschäftsabwicklung (für Hörer des Bank- und des Versicherungsfaches), S. 1st., Mi. 12—1; Hs. 9.
75. **Meithner**, Assistent: Bankverrechnungslehre, W. 2st., Mo. 6—8; Hs. 7. B.
76. „ Die Börsengeschäfte und ihre Technik, W. 1st., Do. 10—11; Hs. 4.
77. „ Briefverkehr und Formularwesen im Bankbetriebe, W. 1st., Di. 8—9; Hs. 3.
78. „ Verrechnungstechnik im Bankbetriebe, S. 1st., Di. 8—9; Hs. 3.
79. „ Besondere Verrechnungsfälle im Bankbetriebe, W. 2st., Di. 9—11; Hs. 4.
80. „ Bankbilanzpraktikum, S. 2st., Di. 9—11; Hs. 4.

### 3. Verkehrs- und Versicherungswesen.

81. **Dörfel**, tit. ord. Prof.: Eisenbahnwirtschaftslehre, W. 1st., Mi. 12—1; Hs. 6.
82. „ Schiffahrtswirtschaftslehre, S. 1st., Mi. 10—11; Hs. 6.
83. „ Organisation und Wirtschaftslehre des Luftverkehrs, S. 1st., Mi. 12—1; Hs. 6.
84. „ Organisation und wirtschaftliche Technik der Nachrichtenvermittlung, S. 1st., Do. 10—11; Hs. 6.
85. „ Verkehrswissenschaftliches Seminar, W. u. S. vierzehntägig 2st., Di. 3—5; Hs. 9.
86. „ Allgemeine Versicherungslehre, W. 1st., Mo. 10—11; Hs. 7.
87. „ Die Technik des Lebensversicherungsgeschäftes, W. 1st., Mi. 10 bis 11; Hs. 6.
88. „ Die Technik des Transportversicherungsgeschäftes, S. 1st., Mo. 10—11; Hs. 7.
89. „ Versicherungswissenschaftliches Seminar, W. u. S. vierzehntägig 2st., Di. 3—5; Hs. 9.
90. **Mayer**, Assistent: Die Buchhaltung der Speditions-, Lagerhaus- und Transportunternehmungen, W. 1st., Di. 6—7; Hs. 7. B.
91. „ Praktische Verrechnungsfälle aus dem Speditions-, Lagerhaus- und Transportgeschäften, W. u. S. 1st., Di. 5—6; Hs. 12.
92. „ Verkehrswissenschaftliches Proseminar (Einführung in die Spezialliteratur der Verkehrsgewerbe, Zeitschriften- und Buchreferate), W. u. S. 1st., Do. 10—11; Hs. 2.
93. **Knoll F.**: Versicherungsmathematik, W. u. S. 2st., Mi. 3—5; Hs. 7.
94. „ Versicherungsmathematische Übungen, W. u. S. 1st., Di. 5—6; Hs. 9.

### 4. Landwirtschaft.

95. **Pfeiffer**: Landwirtschaftliche Buchhaltung, S. 1st., Di. 6—7; Hs. 7. B.

## II. Verkehrslehre.

### a) Allgemeine Verkehrslehre.

96. **Oberparleiter**, o. ö. Prof.: Einführung in die wirtschaftliche Verkehrslehre, W. u. S. 2st., Mo. 10—11, Fr. 10—11; Hs. 1.
97. „ Funktionen, Risiken, Organisation und Technik des Warenhandels, W. 3st., Do. 12—1, Fr. 8—10; Hs. 5.
98. „ Der Nachrichten-, Güter- und Zahlungsverkehr, S. 3st., Mo. 8—9, Fr. 8—10; Hs. 5.
99. **Tindl**, a. o. Prof.: Codewesen, W. 1st., Mi. 12—1; Hs. 2.
100. „ Codistische Übungen, S. 2st., Mi. 11—1; Hs. 2.
101. **Mayer**, Assistent: Die Technik des wirtschaftlichen Schriftverkehrs, I.: Die Korrespondenz im kaufmännischen Zahlungsverkehr, W. 2st., Do. 8—10; Hs. 1.
102. „ Die Technik des wirtschaftlichen Schriftverkehrs, II.: Der Schriftverkehr im Warenhandel und im Bankfache, S. 2st., Do. 8—10; Hs. 1.
103. **Meithner**, Assistent: Die Technik des wirtschaftlichen Schriftverkehrs, I. Abtlg.: a) Die Korrespondenz im kaufmännischen Zahlungsverkehr, W. 2st., Do. 8—10; Hs. 12.
104. „ Die Technik des wirtschaftlichen Schriftverkehrs, I. Abtlg.: b) Die Korrespondenz im kaufmännischen Zahlungsverkehr (für neueintretende Hörer), S. 2st., Mo. 3—5; Hs. 18.
105. „ Die Technik des wirtschaftlichen Schriftverkehrs, II.: Der Schriftverkehr im Warenhandel und im Bankfache, S. 2st., Do. 8—10; Hs. 7.

### b) Besondere Verkehrslehre.

#### 1. Warenhandel und Industrie.

106. **Oberparleiter**, o. ö. Prof.: Rohstoffimport und Börsenhandel, W. 2st., Mo. 11—1; Hs. 9.
107. „ Das Exportgeschäft nach Indien, Ostasien und Lateinamerika, S. 2st., Mo. 11—1; Hs. 9.
108. „ **gemeins. mit Ass. Bouffier**: Seminar für Welthandelslehre, W. u. S. 2st., Mi. 3—5; Hs. 8.
109. „ **gemeins. mit Ass. Bouffier**: Vertragstechnisches Praktikum, W. u. S. 1st., Mi. 5—6; Hs. 7.
110. **Bouffier**, Assistent: Praktikum zur Finanzierung des Warenverkehrs, W. u. S. 1st., Di. 6—7; Hs. 18.

#### 2. Bankwesen.

111. **Ottel**, tit. ord. Prof.: Bankverkehrslehre, W. u. S. 3st., Mo. 11—1, Do. 10—11; Hs. 12.
112. „ Seminar für Bankverkehrslehre, W. u. S. 1st., Mo. 10—11; Hs. 6.

#### 3. Transportwesen.

113. **Dörfel**, tit. ord. Prof.: Allgemeine Tariflehre, W. 1st., Do. 10—11; Hs. 6.
114. „ Die mitteleuropäischen Eisenbahntarife, S. 1st., Mi. 9—10; Hs. 6.
115. „ Kalkulation und Preisgestaltung in der Seeschifffahrt, W. 1st., Mi. 9—10; Hs. 6.
116. **Mayer**, Assistent: Tarifarische Übungen, S. 1st., Di. 6—7; Hs. 9.

## Volkswirtschaftslehre.

117. **Gruntzel**, o. ö. Prof.: Allgemeine Volkswirtschaftslehre, W. u. S. 3st., Di. 10—11, Do. 10—12; Hs. 1.
118. „ Wirtschaftliche Konzentrationen, W. 2st., Di. 11—1; Hs. 7.

119. **Gruntzel**, o. ö. Prof.: Sozialpolitik, W. 1st., Sa. 10—11; Hs. 7.  
 120. „ Handels-, Zahlungs- und Wirtschaftsbilanz, S. 2st., Di. 11—1; Hs. 7.  
 121. „ Agrarpolitik, S. 1st., Sa. 10—11; Hs. 7.  
 122. „ Die Zolltarife, W. 3st., Do. 12—1, Sa. 11—1; Hs. 7.  
 123. „ Verkehrspolitik, S. 1st., Do. 12—1; Hs. 7.  
 124. „ Die Handelsverträge, S. 2st., Sa. 11—1; Hs. 7.  
 125. **Kerschagl**: Allgemeine Volkswirtschaftslehre, W. u. S. 3st., Mo. 5—7, Do. 5—6; Hs. 9.  
 126. „ Allgemeine Finanzwissenschaft, W. 3st., Mo. 4—5, Do. 3—5; Hs. 12.  
 127. „ Österreichische Finanzpolitik, S. 3st., Mo. 4—5, Do. 3—5; Hs. 12.  
 128. „ gemeins. mit **Madlé**: Seminar für Volkswirtschaftslehre (für Hörer aller Semester). W. u. S. 2st., Do. 6—8; Hs. 3 (eventuell verlegbar).  
 129. **Madlé**: Statistik, mit besonderer Berücksichtigung der Wirtschaftsstatistik, W. u. S. 2st., Do. 4—6; Hs. 2.  
 — „ Siehe auch Seminar 128.

## Rechtsfächer.

130. **Pollak R.**, o. ö. Prof.: Kaufmännisches Recht: I. (W. — Allgemeine Lehren, Lehre vom Kaufmann; S. — Das Unternehmen, die Hilfspersonen), W. u. S. 2st., in zwei Abteilungen: a) Mo. 11—1; Hs. 7; b) Mi. 11—1; Hs. 7.  
 131. „ Kaufmännisches Recht: II. (W. — Einzelne Verträge; S. — Besprechung von Rechtsfällen), W. u. S. 2st., Fr. 11—1; Hs. 7.  
 132. „ Besprechung von Rechtsfällen aus dem Wechsel- und Scheckrecht (nur für Hörer, welche eine Vorlesung über Handels- und Wechselrecht oder Wechselrecht gehört haben), W. 1st., Mi. 10—11; Hs. 7.  
 133. „ Österreichisches Zivilprozeßrecht, Grundzüge, S. 1st., Do. 11—12; Hs. 7.  
 134. „ Versicherungsrecht, S. 1st., Mi. 10—11; Hs. 7.  
 135. **Strauß**, ord. Prof.: Handels- und Wechselrecht, W. u. S. 3st., Di. 8—10, Fr. 6—7; Hs. 5.  
 136. „ Österreichisches und ausländisches Wechsel- und Scheckrecht, W. 2st., Fr. 7—9; Hs. 5.  
 137. **Grünberg**, tit. a. o. Prof.: Handels- und Wechselrecht, W. u. S. 3st., Di. 8—10, Fr. 6—7; Hs. 1.  
 138. „ Die gesetzlichen Bestimmungen über die Bücher- und Bilanzrevision, W. u. S. 1st., Fr. 7—8; Hs. 7. B.  
 139. **Bartsch**: Verfassungsrecht, W. 2st., Mo. 5—7; Hs. 2.  
 140. „ Verwaltungsrecht, S. 2st., Mo. 5—7; Hs. 2.  
 141. „ Reklamerecht, W. u. S. 2st., Di. 6—8; Hs. 5.  
 142. **Jacob**: Österreichisches kommerzielles Strafrecht, W. u. S. 1st., Mi. 6—7; Hs. 7.  
 143. **Koeller**: Das österreichische Steuer- und Gebührenrecht, W. 2st., Do. 6—8; Hs. 7; S. — 1st., Do. 6—7; Hs. 7. B.  
 144. „ Steuer- und Buchhaltung, S. 1st., Do. 7—8; Hs. 7. B.  
 145. „ Aktuelle Steuerfragen (verbunden mit praktischen Übungen), W. u. S. 1st., Do. 4—5; Hs. 9 (verlegbar).  
 146. „ Die Besteuerung der Handels- und Industrieunternehmungen in Österreich, W. u. S. 1st., Di. 8—9; Hs. 4 (verlegbar).  
 — „ Siehe auch Seminar 148.  
 147. **Nusko**: Die wichtigsten Bestimmungen und Grundsätze der österreichischen Steuer- und Abgabengesetzgebung unter besonderer Berücksichtigung der Spezialgesetze, I. Teil, W. u. S. 2st., Di. 8—10; Hs. 6.  
 148. „ gemeins. mit **Koeller**: Seminar für angewandte Steuerwissenschaft, W. u. S. 2st., Mi. 5—7; Hs. 6.

## Wirtschaftsgeographie.

149. **Leiter**, a. o. Prof.: Allgemeine und vergleichende Wirtschaftsgeographie (W. I. Teil: Die geographischen Grundlagen und die Verbreitung der Gütererzeugung; S. II. Teil: Geographie des Weltverkehrs und des Welthandels), W. u. S. 3st., Mi. 10—12, Sa. 10—11; Hs. 1.  
 150. „ Wirtschaftliche Länderkunde von Europa, I. Teil: Osteuropa, W. 2st., Do. 8—9, Fr. 11—12; Hs. 9.  
 151. „ Wirtschaftliche Länderkunde von Europa, II. Teil: Westeuropa, S. 2st., Do. 8—9, Fr. 12—1; Hs. 9.  
 152. „ Wirtschaftliche Länderkunde von Nord- und Südamerika, Australien und Polarländer, W. 2st., Mi. 8—9, Sa. 8—9; Hs. 9.  
 153. „ Wirtschaftliche Länderkunde von Afrika und Asien, S. 2st., Mi. 8—9, Sa. 8—9; Hs. 9.  
 154. „ gemeins. mit Ass. **Rungaldier**: Wirtschaftsgeographisches Seminar; Vorträge, Vorlage neuer Literatur, Filmvorführungen, Exkursionen, W. u. S. 2st., Mi. 5—7; Hs. 9.  
 155. **Rungaldier**, Assistent: Repetitorium der Wirtschaftsgeographie (Lichtbildervorträge als Ergänzung der Vorlesungen), W. u. S. 2st., Mi. 3—5; Hs. 9 (allgemein zugänglich, unentgeltlich).  
 156. „ Wirtschaftsgeographie der Balkanstaaten, W. 2st., Do. 11—1; Hs. 9.  
 157. **Peucker**: Einführung in die Kartenkunde, W. — I. Teil, S. — II. Teil, W. u. S. 2st., Di. 5—7; Kartographisches Institut, VIII., Hamerlingplatz.  
 158. **Ullmann**: Allgemeine und individuelle Hygiene im Weltverkehre, Ausgewählte Kapitel, W. 1st., Do. 6—7; Hs. 9.

## Wirtschaftsgeschichte.

159. **Winkler**, a. o. Prof.: Allgemeine Wirtschaftsgeschichte von 1800 bis zur Gegenwart, W. — I. Teil: Allgemeine Wirtschaftsgeschichte von 1800 bis 1870; S. — II. Teil: Allgemeine Wirtschaftsgeschichte von 1870 bis zur Gegenwart, W. u. S. 4st., Mo. 5—7, Mi. 3—5; Hs. 4.  
 160. „ Diplomatische Staatengeschichte vom Wiener Kongreß bis zum Frieden von St. Germain, W. — I. Teil: Diplomatische Staatengeschichte 1815 bis 1878; S. — II. Teil: Diplomatische Staatengeschichte vom Berliner Kongreß bis zum Frieden von St. Germain, W. u. S. 2st., Do. 5—7; Hs. 6.  
 161. „ Geschichte der Handelsbeziehungen zwischen Österreich und Amerika im 19. Jahrhundert, W. 1st., Mi. 5—6; Hs. 5.  
 162. „ Geschichte des deutschen Zollvereins, S. 1st., Mi. 5—6; Hs. 5.  
 163. „ Proseminar (zur Einführung in das Studium und die Literatur der Geschichte), W. u. S. 1st., Do. 4—5; Hs. 6.  
 164. „ Seminar für Wirtschaftsgeschichte, W. u. S. 2st., Mo. 3—5; Hs. 6.  
 165. **Traversa**: Wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands seit dem Jahre 1866, W. u. S. 2st., Di. 11—1 (verlegbar); Hs. 3.

## Technologie.

166. **Beutel**, o. ö. Prof.: Einführung in die Technologie, W. u. S. 2st., Sa. 8—10; Hs. 1.  
 167. „ Technologie anorganischer Stoffe, W. u. S. 3st., Mi. 8—10, Fr. 11 bis 12; Hs. 18.  
 168. „ Technologie organischer Stoffe, W. u. S. 3st., Fr. 8—10, Mi. 11—12; Hs. 16.  
 169. „ Warenkundliches Seminar, W. u. S. 1st., Fr. 10—11; Hs. 16.

170. **Beutel**, o. ö. Prof. gemeins. mit Ass. **Grünsteidl**: Laboratoriumsunterricht (physikalische und chemische Warenprüfung), W. u. S. 3st., durch ein Semester in Gruppen, Teilnehmerzahl beschränkt (2 Freiplätze), Zeit nach Übereinkommen; Laboratorium, III. Stock, Hs. 17.
171. **Reinthaler**, tit. ord. Prof.: Einführung in die Technologie, W. u. S. 2st., Sa. 8—10; Hs. 16.
172. „ Technologie anorganischer Stoffe, W. u. S. 3st., Mi. 8—10, Fr. 11—12; Hs. 16.
173. „ Technologie organischer Stoffe, W. u. S. 3st., Fr. 8—10, Mi. 11—12; Hs. 18.
174. „ Warenkundliches Seminar, W. u. S. 1st., Fr. 10—11; Hs. 18.
175. „ gemeins. mit Ass. **Grünsteidl**: Laboratoriumsunterricht (physikalische und chemische Warenprüfung), W. u. S. 3st., durch ein Semester in Gruppen, Teilnehmerzahl beschränkt (2 Freiplätze), Zeit nach Übereinkommen; Laboratorium, III. Stock, Hs. 17.
176. **Grünsteidl**, Assistent: Mikroskopische Übungen, W. — für Anfänger, S. — für Vorgesrittene, W. u. S. 2st., in mehreren Gruppen (2 Freiplätze), Zeit nach Übereinkommen; Mikroskopiersaal, IV. Stock.
177. **Hanika**: I. warenkundliches Proseminar (zur Vorlesung: Beutel, Einführung in die Technologie), W. u. S. 1st., Fr. 5—6; Hs. 16.
178. „ I. warenkundliches Proseminar (zur Vorlesung: Reinhaller, Einführung in die Technologie), W. u. S. 1st., Do. 5—6; Hs. 16.
179. „ II. warenkundliches Proseminar (zur Vorlesung: Beutel, Technologie anorganischer Stoffe), W. u. S. 1st., Fr. 6—7; Hs. 16.
180. „ II. warenkundliches Proseminar (zur Vorlesung: Reinhaller, Technologie anorganischer Stoffe), W. u. S. 1st., Do. 6—7; Hs. 16.
181. \***Jolles**: Chemische und mikroskopische Übungen in der markttechnischen Beurteilung der wichtigsten Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände, W. u. S. 3st., Sa. 4—7 (Teilnehmerzahl beschränkt); Laboratorium, IX., Türkenstraße 9. — Laboratoriumstaxe pro Semester: für Inländer S 30, für Ausländer S 50.
182. \***Jolles**: Über die Behandlung der Nahrungs- und Genussmittel im Frachtenverkehr, W. u. S. 1st., Sa. 11—12; Hs. 16 (eventuell verlegbar). — Gratisvorlesung für ordentliche Hörer.
183. \***Blau**: Ausgewählte Kapitel aus der Warenchemie, mit besonderer Berücksichtigung der Drogen und Arzneiwaren, W. u. S. 2st., Di. 6—7, Hs. 16; Fr. 6—7, Hs. 18.

## Sprachen.

### Deutsch.

184. **Brunow**: Deutsch für Anfänger, W. u. S. 2st., Fr. 3—5; Hs. 9.
185. „ Deutsch für Vorgesrittene, W. u. S. 2st., Di. 3—5; Hs. 7.
186. „ Stilistische Übungen, W. u. S. 2st., Mi. 3—5; Hs. 5.

### Englisch.

187. **Hannauer**, Assistent: Einführung in die englische Sprache und Handelskorrespondenz (für Hörer ohne Vorkenntnisse): Grammatik, Phonetik, Konversation, Lektüre, Übungen usw., W. u. S. 4st., Di. 11—1, Sa. 11—1; Hs. 18.
188. „ Englische Hör-, Sprech- und Schreibübungen und Übersetzungsübungen aus dem Deutschen ins Englische, W. u. S. 1st., Do. 6—7; Hs. 18.
189. „ Lektüre englischer Tagesblätter mit Erläuterungen, W. u. S. 1st., Do. 5—6; Hs. 18.
190. „ Englische Produkteterminologie (englischer Vortrag), W. u. S. 1st., Sa. 9—10; Hs. 3.
191. „ Englische Handelskorrespondenz im Bankverkehr, W. u. S. 2st., Do. 10—12; Hs. 3.

192. **Hannauer**, Assistent: Englische Handelskorrespondenz im Warenverkehr, mit besonderer Berücksichtigung des Exporthandels, W. u. S. 2st., Mo. 5—7; Hs. 12.
193. „ Seminar für englische Sprache und Auslandskunde, W. u. S. 2st., Do. 3—5; Hs. 4.
194. **Knoll K.**: Phonetik und Grammatik der englischen Sprache, Lektüre ausgewählter Texte und Einführung in die englische Handelskorrespondenz (für Anfänger), W. u. S. 4st., Mo. 8—10, Fr. 8—10; Hs. 1.
195. „ Aktuelle Probleme des staatlichen, wirtschaftlichen und sozialen Lebens in England, Vorträge mit anschließender Wechselrede in englischer Sprache (Konversation). (Für Vorgesrittene), W. u. S. 2st., Do. 8—10; Hs. 5.
196. „ Das britische Weltreich (Auslandskunde), in englischer Sprache, W. u. S. 2st., Fr. 5—7; Hs. 9.
197. **Mac Callum**: Englische Grammatik und Lektüre, mit Übungen (für Hörer mit Vorkenntnissen), W. u. S. 2st., Di. 11—1; Hs. 1.
198. „ Einführung in die englische Handelskorrespondenz (für Hörer mit Vorkenntnissen), W. u. S. 2st., Sa. 11—1; Hs. 1.
199. „ Englische Lektüre und Übungen, W. u. S. 2st., Sa. 8—10; Hs. 18.
200. „ Englische Handelskorrespondenz im Bankverkehr, W. u. S. 2st., Do. 10—12; Hs. 5.
201. **Tucker**: Stilistische Übungen (für Vorgesrittene), W. u. S. 2st., Mo. 6—8; Hs. 18.

### Französisch.

202. **Decker**, o. ö. Prof.: Französische Grammatik und Lektüre, mit Übungen (für Hörer mit Vorkenntnissen), W. u. S. 2st., Mo. 3—5; Hs. 5.
203. „ Einführung in die französische Handelskorrespondenz (für Hörer mit Vorkenntnissen), W. u. S. 2st., Fr. 11—1; Hs. 5.
204. „ Lektüre französischer Tagesblätter mit Erläuterungen, W. u. S. 2st., Sa. 11—1; Hs. 5.
205. „ Französische Handelskorrespondenz im Bankverkehr, W. u. S. 2st., Di. 9—11; Hs. 5.
206. „ Fachlektüre und freie Vorträge der Hörer in der französischen Sprache, verbunden mit Auslandskunde: La France, ses institutions politiques, économiques et sociales, W. u. S. 2st., Di. 11—1; Hs. 5.
207. „ Handelskorrespondenz im Warenverkehr mit besonderer Berücksichtigung des Exporthandels, W. u. S. 2st., Sa. 9—11; Hs. 5.
208. **Pribsch**, o. ö. Prof.: Einführung in die französische Sprache und Handelskorrespondenz, W. u. S. 4st., Di. 11—12, Mi. 12—1, Do. 12—1, Fr. 11—12; Hs. 4.
209. **Huber**, a. o. Prof.: Französische Syntax und Stilistik (mit Übersetzungsübungen), W. 1st., Sa. 11—12; Hs. 2.
210. „ Lektüre französischer Novellen, W. 1st., Sa. 12—1; Hs. 2.
211. „ Französische Handelskorrespondenz (für Hörer mit französischen Kenntnissen), I. Teil — W., II. Teil — S., W. u. S. 2st., Fr. 11—1; Hs. 2.
212. „ Französische Handelskunde, S. 1st., Sa. 11—12; Hs. 2.
213. „ Frankreich, das Land, seine Wirtschaft und Kultur (Vorlesungen in französischer Sprache), S. 1st., Sa. 12—1; Hs. 2.

### Italienisch.

214. **Huber**, a. o. Prof.: Einführung in die italienische Sprache (Grammatik, Lektüre, Sprechübungen), W. 3st., Mi. 3—5, Fr. 5—6; Hs. 3.
215. „ Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte der italienischen Sprache und Literatur, W. 1st., Fr. 6—7; Hs. 3.
216. „ Lektüre italienischer Novellen (Fucini, Papini, Verga), S. 1st., Fr. 6—7; Hs. 3.

217. **Huber**, a. o. Prof.: Lektüre italienischer Lustspiele (Goldoni, La locandiera, Il ventaglio), S. 1st., Fr. 5—6; Hs. 3.  
 218. „ Lektüre italienischer kommerzieller Texte, S. 2st., Mi. 3—5; Hs. 3.  
 219. „ Italienische Handelskunde, W. 1st., Mi. 5—6; Hs. 2.  
 220. „ Italienische Handelskorrespondenz, W. — I. Teil; S. — II. Teil, W. u. S. 2st., Mo. 3—5; Hs. 2.  
 221. „ Italien, das Land, seine Wirtschaft und Kultur (Vorlesungen in italienischer Sprache), W. 1st., Mi. 6—7; Hs. 2.  
 222. „ Lektüre ausgewählter Kapitel des Codice di commercio italiano, S. 1st., Mi. 5—6; Hs. 2.  
 223. „ Italienisches Seminar: Referate über verschiedene Gebiete der italienischen Wirtschaft mit Berücksichtigung der neuesten Fachliteratur, S. 1st., Mi. 6—7; Hs. 2.

### Portugiesisch.

224. **Huber**, a. o. Prof.: Einführung in die portugiesische Sprache und Zeitungslektüre, W. 2st., Fr. 3—5 (verlegbar); Hs. 2.  
 225. „ Einführung in die portugiesische Handelskorrespondenz, S. 2st., Fr. 3—5 (verlegbar); Hs. 2.

### Spanisch.

226. **Priebsch**, o. ö. Prof.: Einführung in die spanische Sprache und Handelskorrespondenz, W. u. S. 4st., Di. 3—5, Do. 5—7; Hs. 4.  
 227. „ Kurs für Vorgeschr. (Handelskorrespondenz und Auslandskunde), W. u. S. 4st., Mo. 3—4, Mi. 5—7; Hs. 4.

### Russisch.

228. **Semeykin**: Anfängerkurs: Elementargrammatik, leichtere Lesestücke, einfache schriftliche Übungen, Einführung in die kommerzielle Terminologie, W. u. S. 4st., Mo. 5—7, Di. 5—7; Hs. 3.  
 229. „ Mittelkurs (für Hörer mit Vorkenntnissen): Grammatik, schwerere Lesestücke mit Konversation, Einführung in die russische Handelskorrespondenz, W. u. S. 4st., Mo. 3—5, Hs. 3; Fr. 5—7, Hs. 4.  
 230. „ Kurs für Vorgeschr.: Lektüre von Metchs: „Rußland“ (Land, Volkswirtschaft, Handel), mit Konversation im Anschluß an die Lektüre; Konversationsübungen über Handelsrechtsfragen; russische Handelskorrespondenz, schwierige Briefe aus dem Warenhandel und dem Bankwesen, W. u. S. 4st., Di. 3—5, Hs. 3, Fr. 3—5, Hs. 4.

### Tschechisch.

231. **Karlicky**: Tschechisch für Anfänger: Einführung in die tschechische Sprache, Phonetik, leichtere Lektüre, praktische Stilübungen, Konversation, W. u. S. 4st., Di. 5—7, Fr. 5—7; Hs. 2.  
 232. „ Tschechisch für Vorgeschr.: Syntax und Stilistik, Lesung und Besprechung kommerzieller und volkswirtschaftlicher Aufsätze, Stilübungen, neuere tschechische kommerzielle Terminologie, Handelskorrespondenz, ausgewählte Kapitel aus der tschechischen Literatur (kommerzielle und volkswirtschaftliche Werke), W. u. S. 4st., Di. 3—5, Hs. 2; Fr. 3—5, Hs. 3.

### Serbokroatisch.

233. **Ivanić**: Serbokroatisch für Anfänger: Elementargrammatik mit Übungen, leichtere Aufsätze, abwechselnd in lateinischer und cyrillischer Schrift, W. u. S. 2st., Mi. 3—5; Hs. 6.  
 234. „ Serbokroatisch für Vorgeschr.: Grammatik und Stilistik, Lektüre, Konversation, Einführung in die serbokroatische Handelskorrespondenz, W. u. S. 2st., Fr. 3—5; Hs. 7.

### Holländisch.

235. **van den Bergh**: Holländisch, Anfängerkurs: Land und Leute, Grammatik, Übungen, W. u. S. 4st., Mo. 3—5, Hs. 9; Mi. 5—7, Hs. 3.  
 236. „ Holländisch, Kurs für Vorgeschr.: Land und Leute, Handelskorrespondenz, Literatur, W. u. S. 2st., Mi. 3—5; Hs. 2.

### Schwedisch.

— **Pollak** II.: Schwedische Sprache (liest in diesem Jahre nicht).

### Stenographie.

237. **Klinger**: Deutsche Einheitskurzschrift (für Anfänger), W. u. S. 2st., Mo. 8—10; Hs. 3.  
 238. „ Französische Kurzschrift (für Hörer mit Vorkenntnissen in Einheitskurzschrift oder Gabelsberger Stenographie und in französischer Sprache), W. 2st., Do. 8—10; Hs. 2.  
 239. „ Englische Kurzschrift (für Hörer mit Vorkenntnissen in Einheitskurzschrift oder Gabelsberger Stenographie und in englischer Sprache), S. 2st., Do. 8—10; Hs. 2.

### Besondere Vorlesungen für Kandidaten des Handelslehramtes.

240. **Schmid**, o. ö. Prof.: Methodisches Seminar für den kaufmännischen Unterricht, S. 2st., Mo. 5—7; Zimmer 63, II. Stock.  
 241. **Dörfel**, tit. ord. Prof.: Buchhaltungs- und Bilanzlehre, W. u. S. 3st., Mo. 3—5, Do. 9—10; Hs. 7.  
 242. „ Handelskorrespondenz, W. u. S. 2st., Do. 11—1; Hs. 6.  
 243. **Ottel**, tit. ord. Prof.: Allgemeine und internationale Handelskunde. Im Studienjahr 1928/1929 mit besonderer Berücksichtigung des Warengeschäftes, W. u. S. 2st., Di. 5—6; Hs. 6.  
 244. **Knoll** F.: Enzyklopädie der Mathematik, W. u. S. 3st., Di. 3—5, Fr. 5—6; Hs. 6.  
 245. „ Politische Arithmetik, W. u. S. 2st., Fr. 3—5; Hs. 6.  
 246. **Kunczitzky**: Kaufmännische Arithmetik, W. u. S. 2st., Fr. 6—8; Hs. 6.



# Hochschule für Welthandel in Wien

XIX/1, Franz Kleingasse 1



## Auszug aus der Studienordnung.

**Studiengang.** Der normale Studiengang umfaßt sechs Semester. In den beiden ersten Semestern erhalten die Hörer eine allgemeine kaufmännische Bildung, sowie die Vorbereitung für engere Fachstudien. Dieses erste Studienjahr schließt mit einer Fachprüfung ab, über die ein Zeugnis ausgestellt wird. Die vier weiteren Semester dienen der gründlichen Ausbildung für die kaufmännischen Aufgaben des Außenhandels im In- und Auslande namentlich auf überseeischen Plätzen. Nach vier anrechenbaren Semestern sind Einzelprüfungen abzulegen; nach Beendigung des gesamten Studiums wird die Diplomprüfung abgelegt.

**Aufnahmebedingungen.** Die Hörer sind entweder ordentliche oder außerordentliche. Frauen werden unter den gleichen Bedingungen wie die männlichen Hörer zugelassen.

**Ordentliche Hörer.** Als ordentliche Hörer werden aufgenommen: Bewerber mit dem Reifezeugnis einer österreichischen Mittelschule (Gymnasien aller Typen, Realschulen, Frauenoberschulen und Handelsakademien), weiters Absolventen einer höheren gewerblichen Lehranstalt mit einem Reifezeugnis mit »Auszeichnung«. Dagegen werden Absolventen einer inländischen höheren gewerblichen Lehranstalt, welche ein mit »Stimmeneinhelligkeit« erworbenes Reifezeugnis beibringen und Bewerber mit dem Reifezeugnis einer inländischen Lehrerbildungsanstalt zunächst zum Besuche der ersten zwei Semester als außerordentliche Hörer und hierauf zur Fachprüfung zugelassen. Wird die Fachprüfung bestanden, so werden die als außerordentlicher Hörer besuchten ersten zwei Semester in die ordentliche Studienzeit eingerechnet.

Über die Aufnahme von Absolventen der graphischen Lehr- und Versuchsanstalt in Wien, der Kunstgewerbeschule in Wien, schließlich von Absolventen ausländischer Mittelschulen, höherer Handelsschulen und Lehrerbildungsanstalten als ordentliche Hörer entscheidet endgiltig eine Aufnahmekommission, die aus dem Rektor und je einem Vertreter des Bundesministeriums für Handel und Verkehr und des Bundesministeriums für Unterricht besteht.

**Semesteranrechnung.** Die Aufnahmskommission entscheidet auch endgiltig über Gesuche ordentlicher Hörer um Einrechnung von an einer anderen Hochschule zugebrachten Studiensemestern in die ordentliche Studiendauer der Hochschule.

**Außerordentliche Hörer.** Außerordentliche Hörer haben ein Mindestalter von 17 Jahren und eine angemessene Vorbildung nachzuweisen; in zweifelhaften Fällen entscheidet endgiltig das Professorenkollegium.

**Die Aufnahme** von Hörern für die Hochschule findet für das Wintersemester vom 25. September bis 15. Oktober, für das Sommersemester vom 25. Februar bis 15. März statt.

Neueintretende Hörer haben sich persönlich vorzustellen und vorzuweisen: 1. Geburtsschein, 2. Reifezeugnis, 3. Heimatschein (Auslandspäß), 4. zwei ausgefüllte Nationale, 5. Meldungsbuch und 6. zwei Lichtbilder. Für nicht deutsche Dokumente ist auch eine beglaubigte deutsche Übersetzung beizubringen.

Nach erfolgter Aufnahme haben die Studierenden bei der Kassa die Studiengebühren zu erlegen und beim Rektor zur Angelobung zu erscheinen.

Außerordentliche Hörer erhalten statt des Meldungsbuches einen Meldungsbogen für ein Semester.

**Studiengebühren.** Die Höhe der Studiengebühren wird am schwarzen Brette verlaublich und ist auch aus dem Prospekto ersichtlich. Mittellose Hörer können Studiengeldermäßigungen nach Maßgabe ihres Studienerfolges und des Mittellosigkeitszeugnisses ihrer Eltern erhalten. Deutschen Nichtösterreichern kann über begründetes Ansuchen die Zahlung der Inländergebühren bewilligt werden.

**Stipendien** werden durch Anschlag an das Schwarze Brett bekanntgegeben.

**Die Wahl der Vorlesungen** steht den Studierenden frei, jedoch ist die Anrechnung eines Semesters für die Zulassung zu den Prüfungen nur dann gewährleistet, wenn sie den vom Professorenkollegium empfohlenen Studiengang eingehalten haben.

**Prüfungen.** Nach den ersten zwei (anrechenbaren) Semestern wird die **Fachprüfung** abgelegt. Sie besteht aus drei Gruppen u. zw. 1. Betriebslehre (Einführung in die kaufmännische Betriebs- und Verrechnungslehre, kaufmännisches Rechnen), Verkehrslehre (Einführung und Praktikum), Handels- und Wechselrecht, 2. Allgemeine Volkswirtschaftslehre, Allgemeine vergleichende Wirtschaftsgeographie, Technologie, 3. englische oder französische Sprache. Außerdem sind schriftliche Prüfungen aus kaufmännischer Betriebs- und Verrechnungslehre, kaufmännischem Rechnen, Praktikum der Verkehrslehre und aus der Fremdsprache abzulegen. Die Prüfungstermine sind im Juni, Oktober und Februar. Die Inskription des dritten Semesters ist erst nach erfolgreicher Ablegung der Fachprüfung zulässig.

Nach der Inskription von zwei weiteren (anrechenbaren) Semestern (III. und IV. Semester) werden die Hörer zu den 8 Einzelprüfungen zugelassen und zwar aus folgenden Gegenständen: Betriebslehre im Warengeschäft oder Betriebslehre im Transportgeschäft oder Betriebslehre im Revisionswesen oder Bankbetriebslehre, Welthandelslehre, Wirtschaftspolitik, Privatrechtslehre, Wirtschaftliche Länderkunde, Technologie und zwei Fremdsprachen, von denen eine Englisch oder Französisch zu sein hat. Außerdem sind schriftliche Prüfungen aus der Betriebslehre und den Fremdsprachen abzulegen. Prüfungstermine sind im Juni, Oktober und Februar. Die Inskription des fünften Semesters ist erst nach erfolgreicher Ablegung aller 8 Einzelprüfungen zulässig.

Nach der Inskription von zwei weiteren (anrechenbaren) Semestern (V. und VI. Semester) werden die Hörer zur Diplomprüfung zugelassen. Gegenstände der Prüfung sind: Betriebslehre im Waren- und Fabrikgeschäft oder Bankbetriebslehre oder Verkehrs- und Revisionswesen oder Revisionswesen, Verkehrslehre, Volkswirtschaftslehre, Privatrechtslehre, Technologie, Wirtschaftsgeographie und zwei Fremdsprachen, von denen eine Englisch oder Französisch zu sein hat. Die Prüfung zerfällt in eine schriftliche und eine mündliche. Schriftliche Prüfungen sind abzulegen aus Betriebslehre und den Fremdsprachen. Die Diplomprüfungen werden regelmäßig jährlich im Juli und im März abgehalten. Im Bedarfsfalle können auch außerordentliche Prüfungstermine angesetzt werden.

**Außerordentliche Hörer** werden zu vorstehenden Prüfungen nicht zugelassen.

**Kolloquien.** Jedem Hörer steht es frei, nach Schluß eines Semesters über den Stoff einer Vorlesung ein Kolloquium abzulegen, das als Privatprüfung gilt und über dessen Erfolg eine Bestätigung ausgestellt wird, welche zur Gültigkeit des Stempelaufdruckes der Hochschule bedarf. Über den Gegenstand der Seminare und Übungen und über Fertigkeiten können keine Kolloquien abgelegt werden.

**Kundmachungen,** welche am Schwarzen Brett angeschlagen werden, gelten als gehörig verlaublich und sind für alle Hörer verbindlich.

**Parteienverkehr** findet statt an allen Wochentagen von 9 bis 12 Uhr. Bei schriftlichen Anfragen ist ein Betrag zur Begleichung der Portogebühr beizulegen. Sprechstunden des Rektors und des Kanzleidirektors werden durch Anschlag verlaublich.

